

Freiflächen PV-Anlagen in der Gemeinde Edelsfeld Umfrage

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wie bereits mitgeteilt, sind an die Gemeinde Edelsfeld verschiedene Interessenten herangetreten, die größere Freiflächen PV-Anlagen errichten wollen. Auf dem Gemeindegebiet werden bereits jetzt erhebliche Mengen an erneuerbaren Energien gewonnen. Dazu tragen insbesondere die Bürgerwindanlagen, die 750 kWp Freiflächen PV-Anlage und viele Photovoltaikanlagen auf Dachflächen bei. Die Gemeinde Edelsfeld ist zumindest bilanziell energieautark.

Der Gemeinderat hat sich zum Ziel gesetzt, abzuwägen, ob und unter welchen Voraussetzungen die Errichtung von Freiflächen PV-Anlagen verträglich mit dem Landschaftsbild und weiteren Belangen erfolgen kann.

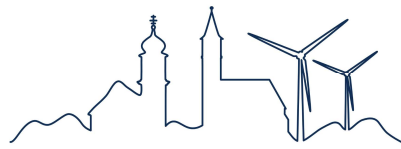
Hintergrund – Solaranlagen auf Freiflächen

Solaranlagen in Bayern, die auf landwirtschaftlichen Flächen errichtet werden, sind nach dem EEG förderfähig, sofern die Flächen als sogenannte „benachteiligte“ Gebiete eingestuft sind. Das gilt für Solaranlagen mit einer Nennleistung ab 750 Kilowatt bis derzeit maximal 10 Megawatt. Alternativ zu den benachteiligten Gebieten sind Anlagen unter 750 kWp entlang von Bahnstrecken, Autobahnen oder auf Konversionsflächen möglich. Der Landkreis Amberg-Weizsach und dadurch auch die Gemeinde Edelsfeld zählt zu den benachteiligten Gebieten. Der Bau eines Solarparks im Außenbereich erfordert die Aufstellung eines (vorhabenbezogenen) Bebauungsplans sowie die Änderung des Flächennutzungsplans.

Bürgerbefragung

Der Gemeinderat hat sich mehrfach, u. a. im Rahmen der Oktoberklausurtagung, mit dem Thema Freiflächen PV-Anlagen beschäftigt. Die Meinung im Gemeinderat ist nicht einheitlich. Sollte sich der Gemeinderat für die Errichtung von Freiflächen PV-Anlagen aussprechen, ist ihm vor allem das Thema „Sichtbarkeit und Landschaftsbild“, regionale Wertschöpfung und maximaler Zubau wichtig. Dazu wurde ein Kriterienkatalog erarbeitet (der aktuelle Entwurf kann unter www.edelsfeld.de eingesehen werden), der u. a. einen maximalen Zubau von 10 ha vorsieht. Weiterhin soll die Anlage von Wohngebäuden in einem Umkreis von 1 km nicht sichtbar sein und die Bürger sollen sich an der Anlage beteiligen können. Bevor die entsprechenden Beschlüsse gefasst werden, soll durch eine Umfrage bei allen Bürgerinnen und Bürgern die mindestens 16 Jahre alt sind, die Meinung zu verschiedenen Fragen rund um das Thema Freiflächen PV-Anlagen in Erfahrung gebracht werden. Wir würden uns freuen, wenn sich möglichst viele Mitbürger/innen an der Umfrage beteiligen.

Nachfolgend werden Argumente der Befürworter und der Gegner aufgeführt



Argumente der Befürworter	Argumente der Gegner
<ul style="list-style-type: none"> • Beitrag der Gemeinde zur Energiewende • Vermeidung CO₂ • Wertschöpfung bleibt vor Ort • Ausreichender Abstand zur Wohnbebauung • Möglichkeit zur Bürgerbeteiligung • Eingrünung als Sichtschutz • Extensives Grünland innerhalb des Solarparks • Hohe Artenvielfalt • Beweidung durch Schafe möglich • Gewerbesteuerzahlung in der Standortgemeinde 	<ul style="list-style-type: none"> • Beeinträchtigung Dorf- und Wohnbebauung u.U. möglich • Eingrünung möglicherweise wirkungslos • Landwirtschaftliche Flächen stehen für die Bewirtschaftung nicht mehr zur Verfügung • Befürchtete Wertminderung von Grundstücken • Landschaftsbild und Natur wird beeinträchtigt • Erholungsraum wird gestört • Keine Speichermöglichkeit für produzierten Solarstrom • Ausschöpfung der Potentiale auf Dachflächen • Stromproduktion nur tagsüber

Aufgrund der aktuellen Rahmenbedingungen wg. Corona bitten wir Sie, den Abschnitt des Umfragebogens nicht persönlich bei den Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung abzugeben, sondern diesen bis spätestens **15.01.2021** in den Briefkasten der Gemeinde einzuwerfen oder per Post zu senden.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Mit freundliche Grüßen

Hans-Jürgen Strehl
1. Bürgermeister

§<§<§<§<-----

Zutreffendes bitte ankreuzen:

1. Sind Sie grundsätzlich FÜR oder GEGEN Freiflächen PV-Anlagen? für gegen egal

2. Würden Sie es positiv sehen, wenn in der Gemeinde Edelsfeld Freiflächen PV-Anlage(n) auf max. 10 ha Fläche errichtet werden? ja nein egal

3. Welche maximale Zubaugröße könnten Sie sich vorstellen?

4. Welche weiteren Hinweise möchten Sie uns bezüglich Freiflächen PV-Anlagen geben?
